

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **75 (1971)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

einfache, gute, kindertümliche Sprache waren die Schulkinder verlässliche Helfer. Die Dichterin schöpfte die Stoffe zu ihren Büchern aus der überreichen Fundgrube eigenen Erlebens, und die Liebe zum Kinde war der Quell des Schaffensdranges. Schreiben war, wenn auch durch unermüdlichen Einsatz verdient, ein Geschenk. Es geschah nie mit gezielten erzieherischen Absichten, aber immer aus der innersten eigenen Anteilnahme heraus.

So reifte eine Ernte von fast dreißig Buchtiteln, darunter die Anneli-Bücher, Erzählungen wie «Der kleine Mock» oder «Sabinli». Olga Meyer schrieb Erzählungen für das Schweizer Fibelwerk und das Schweizer Jugendschriften-Werk, dazu Hörspiele in Mundart. Textproben vermitteln im Bändchen einen knappen Querschnitt durch das Schaffen. Welch eine Fülle von Arbeit leistete Olga Meyer auch als Redaktorin der «Schweiz. Lehrerinnenzeitung», Begründerin der «Sternreihe» und Mitbegründerin des «Fibelwerks», als Erzählerin am Radio und an ungezählten Vortragsabenden!

Den Dank dafür statteten ihr Walter Vögeli in seiner Rede anlässlich des 80. Geburtstags und Ernst Kappeler in seiner Radioansprache ab. Beide Ehrungen finden sich in dem Bändchen wie auch eine Blütenlese von Mütter- und Kinderbriefen an die verehrte Autorin. Immer ist es die lautere Gesinnung und liebende Güte, die im Werke von Olga Meyer den kleinen und großen Lesern zum Geschenk wurde.

Das Bändchen enthält auch eine Reihe von Fotos und Textillustrationen der Kinderbücher, ein Werkverzeichnis von 1918—1970 und eine Liste der Ehrungen. Wer Olga Meyers Bücher kennt und liebt — und wer hätte es nicht sicher als Kind getan! —, der wird sich gerne in dieses handliche, hübsche und an Inhalt so reiche Brevier vertiefen. *Karl Kuprecht*

«Olga Meyer»; Verlag Sauerländer, Aarau 1971. — (Dem Schweizerischen Frauenblatt entnommen).

Buchbesprechungen

(Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendeverpflichtung.)

Anna Kelterborn, *Sophie Haemmerli-Marti*: Schweizer Heimatbücher Nr. 79, Fr. 8.— (Verlag Paul Haupt, Bern)

Bereits in der 2. Auflage liegt der Band über Sophie Hämmerli-Marti vor. Die Arbeit über die bekannte Mundartdichterin darf als bedeutender Beitrag zur schweizerdeutschen Literaturgeschichte gewertet werden. Wenn heute die Mundart nicht nur als Alltags-, sondern auch als Dichtersprache Geltung erlangt hat, so ist das sicher auch ein Verdienst der Aargauer Dichterin Sophie Hämmerli-Marti. Der Autorin des Buches, Frau Dr. Anna Kelterborn-Hämmerli, gelingt es, dank ihren persönlichen Kontakten mit der Dichterin, nicht so sehr eine nüchterne Biographie als vielmehr einen lebendigen Zugang zum schriftstellerischen Werk zu vermitteln. Immer wieder wird der Text durch zitierte Stellen und Briefe in Faksimile aufgelockert. Besonders wertvoll ist aber auch der Bildteil des Bandes. In meist unveröffentlichten Aufnahmen wird uns die Welt der Dichterin lebhaft vor Augen geführt. *W.*

Dr. phil., Bern

1969, 224 Seiten, kartoniert Fr./DM 24.—

Erziehungsberatung und Schulpsychologie haben in den letzten Jahren unerwartet stark an Bedeutung gewonnen. Man will der Jugend schulisch und erzieherisch das Beste bieten und gleichzeitig der Unsicherheit entgegentreten, die sich in erzieherischen Belangen breitzumachen droht. Dieses Buch setzt sich mit diesem Fragenkomplex auseinander; es tut es mit den Mitteln, welche ihm vor allem die Psychologie und Sozialpsychologie zur Verfügung stellen, verwendet aber auch Erkenntnisse der Psychiatrie, insbesondere der Jugendpsychiatrie, der Verhaltensforschung, der Biologie und der Kybernetik. Für die Beratungstätigkeit in Erziehungs- und Schulfragen kommt eine neuartige, ganzheitliche Schau zustande, aus der mit größerer Sicherheit das einzelne Phänomen, zum Beispiel eine Verhaltensstörung, verstanden werden kann. Geschrieben von einem Fachmann, der sich nicht nur mit der theoretischen, sondern auch mit der praktischen Ausbildung des Beraternachwuchses zu beschäftigen hat, bleiben die Darlegungen trotz theoretischer Fundierung auf realem Grund.

Bitte beachten Sie die Buchbesprechung
im Heft!

Verlag Hans Huber
Bern Stuttgart Wien

Ein 100 % reines Naturprodukt mit 7 entscheidenden Vorteilen:

1. Sind federleicht — nur 1500 - 1800 Gramm, der Leichtgewichtler unter den Wintermänteln.
2. Kein Tier muss für den Träger sterben, nur um der Mode zu dienen, dank spezieller Webart. Die Haare lassen ... nicht das Leben.
3. Sind wärmeausgleichend: im Winter mollig warm, während der Uebergangszeit nicht zu heiss.
4. Sind überaus strapazierfähig und unempfindlich gegen Schmutz, Wasser und Druck.
5. Haben die Eigenschaften und das Aussehen eines echten Pelzmantels.
6. Sind erstaunlich preisgünstig: ab Fr. 565.—.
7. Sind ein 100 % reines Naturprodukt — für Leute, die das Natürliche lieben.

Jetzt Sommerpreise!

Profitieren Sie von den günstigen Sommerpreisen. Verlangen Sie deshalb mit untenstehendem Gutschein noch heute unverbindlich das Musterbuch mit den neuen Modellen und Original-Stoffproben des echten Lamahaares bei

Peter Hahn AG

Zürcherstrasse 149, 8500 Frauenfeld
Kundendienst Telefon 054 / 7 56 52

Gutschein

für ein Musterbuch mit den neuen Modellen für Damen und Herren (Abbildungen und Qualitätsproben) aus echtem, natürlichem Lama- und Kamelhaar. 5 Tage unverbindlich und kostenlos zur Ansicht.

SLZ 6-871

Name: _____

Adresse:

Peter Hahn AG Zürcherstr. 149 8500 Frauenfeld

Seltsame Schweiz, Band 2, Mondo Verlag, Vevey.

Der im Dezember erschienene 1. Band hatte einen großen Erfolg: Über 30 000 Schweizerfamilien besitzen dieses prächtige Werk!

Im 2. Band, welcher die Monate Juli bis Dezember umfasst, führen uns die beiden Verfasser Louis Gaulis (Text) und Jean Mohr (Fotos) wiederum kreuz und quer durch unser Land. Mit ihnen entdecken wir andere Tatsachen der Schweiz als die konventionellen und sentimentalen, bereits bekannten. Eine Wirklichkeit, wie sie unser Land besitzt und zwar in Geschichte und tiefen Traditionen, auf künstlerischer sowie auf wissenschaftlicher Ebene.

Dieses Buch bedeutet etwas Instruktives und Dauerhaftes für unser Land. Kinder und Erwachsene werden ein großes Interesse daran haben.

Sie werden die wahren Gesichter von Henri Dunand und des Meisters Ardüser, das Leben der Holzer sowie der Wissenschaftler des CERN, näher kennen lernen. Jeder Monat beginnt mit einer bemerkenswerten Illustration, speziell für dieses Buch von *Robert Héritier* geschaffen.

Walter Imber/Bas den Oudsten: *Holland, Treffpunkt Europas*. Verlag Kümmerli-Frey, Bern.

Dieses Buch ist das erfreuliche Ergebnis internationaler Zusammenarbeit. Der sehr begabte Schweizer Photograph *Walter Imber* bereiste mehrmals während Wochen das ganze Land und photographierte, was ihn am meisten beeindruckte. Der holländische Schriftsteller und Journalist *Bas den Oudsten* lebte mehr als vierzig Jahre in Holland und hatte während dieser Zeit auch Gelegenheit, sich die übrige Welt anzusehen. So ist es ihm gelungen, das Porträt seines Landes und seines Volkes zu zeichnen — sachlich, manchmal etwas ironisch, immer humorvoll, aber vor allem mit Liebe. Es ist das Bildnis eines gewiß nicht vollkommenen, aber einzigartigen Landes. W.

Dr. Georg Friedrich Rosenstock. *Irland*. DM 16.80 — Umschau Verlag, Frankfurt/M.

Der Vorbereitung einer Reise nach Irland will der Umschau Verlag mit dem vorliegenden Bild-Text-Band dienen. Er will aber zugleich all diejenigen objektiv über das Land informieren, die keine Gelegenheit zu einer eigenen Reise dorthin haben. Der Autor ist ein deutscher Arzt, der seit fast einem Vierteljahrhundert in Irland lebt und mit dem klaren Blick des Fremden, der aus eigenem Entschluß Ire geworden ist, vieles deutlicher sieht als ein Alteingesessener und natürlich besser als der flüchtige Besucher. Er vermittelt ein modernes Bild vom heutigen Irland. Der reiche Bildteil ergänzt den Text sinnvoll und zeigt darüber hinaus, was aus Worten allein nicht deutlich werden kann. W.

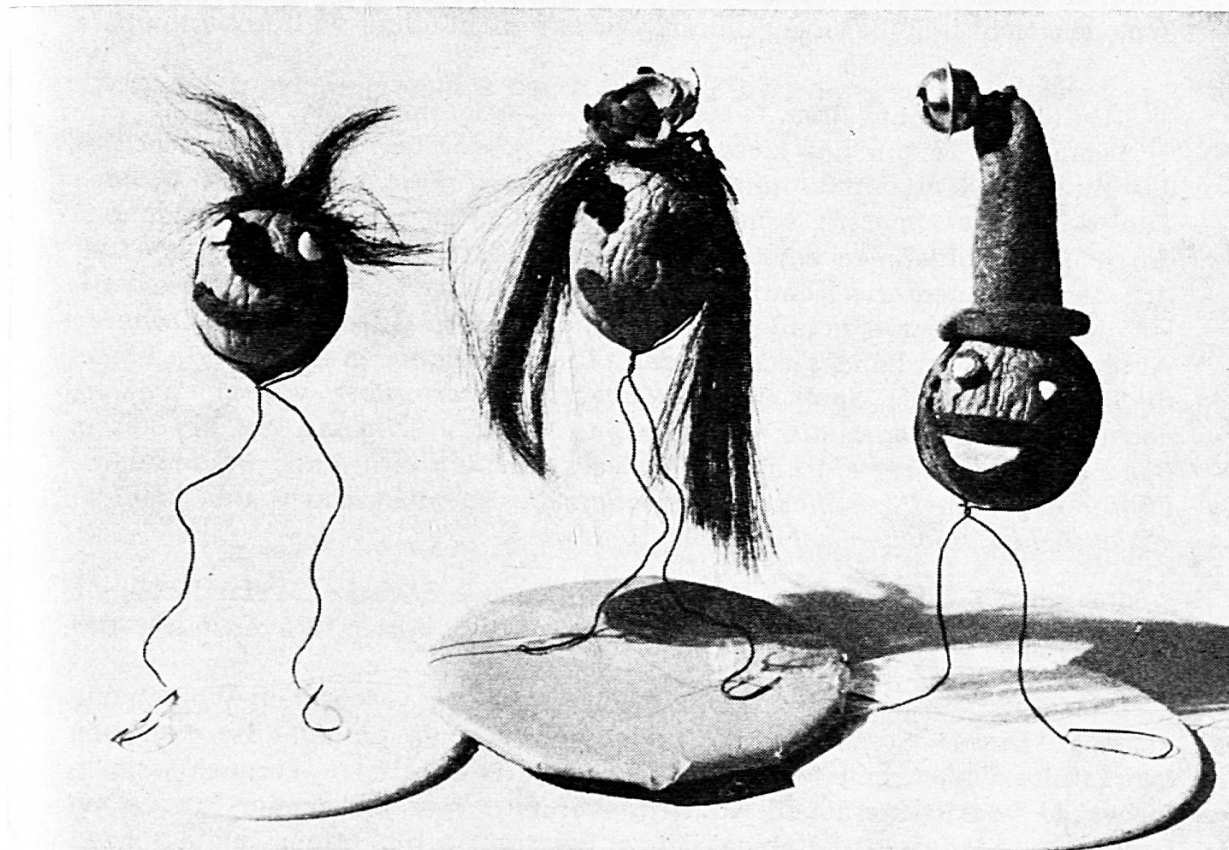
Liamoir/Smith: *Irland*. Bildband Fr. 48.—. Atlantis Verlag, Zürich

Der Autor spricht über Irlands Geschichte und Tradition, über seine Städte, seine abwechslungsreiche Landschaft, seine Sprache, seine Kunst und vor allem über sein Volk. Die Photographien von Edwin Smith ergänzen den Text auf ideale Weise, indem sie die Atmosphäre und die Einmaligkeit dieses Landes voller Schönheit und Überraschungen wiedergeben. W.

Spanien, Mondo Verlag, Vevey

Indem der Mondo Verlag den spanischen Schriftsteller Antonio Jaén damit betraute, sein Heimatland zu schildern, hat er ein Werk geschaffen,

BASTELZENTRUM BERN



TISCHDEKORATIONENBUCH

soeben erschienen

Fotos für 101 Tischdekorationen mit genauer Beschreibung sowie einigen Schnittmaßen.

Für alle festlichen Anlässe

Preis Fr. 8.— Wird verschickt gegen Nachnahme



KONSTRUVIT

Große Tuben zum Abfüllen in kleine Tuben

12 große Tuben zu 500 g

pro Tube Fr. 3.— = Fr. 36.—

Spezialangebot für Schulen

Normaltuben auch einzeln erhältlich
mit 20 % Sonderrabatt für Schulen

pro Tube Fr. 2.25

Versand gegen Rechnungstellung

das für alle Schweizer, die sich von der Sonne Spaniens angezogen fühlen, zu einem treuen Begleiter werden dürfte. Der kürzlich erschienene Band ist aber eigentlich weit mehr als ein blosser Reiseführer, denn er macht uns nicht nur mit Geographie, Geschichte, Wirtschaft und Volksbräuchen bekannt, sondern läßt uns darüber hinaus das Wesen eines Landes ergründen, das sich dem Besucher normalerweise nicht ohne weiteres offenbart.

W.

Martin Hürlimann: *Rom*. Leinen, Fr. 28.—, Atlantis Verlag, Zürich

Martin Hürlimann hat dieses Buch neu geschaffen, indem er nicht nur das Äußere dem Format und der Ausstattung der zuletzt erschienenen Titel der Reihe anpasste, sondern auch einen großen Teil der Abbildungen durch neue Aufnahmen ersetzte sowie den Textteil überarbeitete, ohne freilich den dokumentarisch-informativen Charakter zu ändern, um dessentwillen der Romreisende gerade diesen Band so gerne benutzt. Zur früheren Ausgabe des Rom-Bandes schrieb der «Tagesanzeiger» in Zürich: *«In einem Bildband die Ewige Stadt wiederzugeben, das erfordert weises Wählen, nebst hohem photographischem Können. Martin Hürlimann hat in diesem Band dem Romfahrer ein Erinnerungswerk und zugleich einen wegleitenden Führer gegeben. Dazu dienen vorzüglich die knappen kunst- und stadtschichtlichen Angaben neben jeder Bildseite.»*

W.

Das große Ravensburger Hobbybuch. Basteln, Werken, Handarbeiten. Herausgegeben von Jutta Lammér. Otto Maier Verlag, Ravensburg, DM 19.80.

Das große Ravensburger Hobbybuch wurde für Menschen von heute gemacht. Dieses Standardwerk moderner Prägung enthält die neuesten Werkstoffe und Arbeitstechniken, ohne das Bewährte zu vernachlässigen. Es wurde von Kennern und Könnern erarbeitet, um jedem, der Freude am Basteln und an kunsthandwerklicher Betätigung hat, einen umfassenden Ratgeber an die Hand zu geben. Die nach Material gegliederten, methodisch aufgebauten Kapitel führen gründlich in das jeweilige Gebiet ein. Dennoch ist das große Ravensburger Hobbybuch kein Lehrbuch, es ist vielmehr ein echtes Hobbybuch, nach dem jeder sofort — ohne Vorkenntnisse — arbeiten kann. Die einfachen Anwendungsbeispiele und Modelle zu den erläuterten Techniken zeigen den richtigen Weg zu handwerklich guten eigenen Arbeiten.

W.

Landkarten für Ferien- und Reisezeit

Die Kantone Wallis, Graubünden und Tessin gehören wie das Berner Oberland zu den traditionellen Urlaubsregionen. Den zahlreichen Gästen steht denn auch eine reichhaltige Dokumentation in Gestalt von Büchern, Führern und Karten zur Verfügung. Der Geographische Verlag Kümmerly & Frey legt eine Reihe seiner bevorzugten Blätter vor, die als sorgfältig überarbeitete Neudrucke auf den jüngsten Stand nachgetragen sind: *Wallis*, Touristenkarte mit Wanderwegen 1:200 000 — *Graubünden*, Touristenkarte mit Wanderwegen 1:200 000 — *Tessin*, Reliefkarte mit Einschluß der Oberitalienischen Seen 1:200 000 — *Thunersee*, Wanderkarte 1:50 000 — *Emmental* — *Napf* — *Entlebuch*, Wanderkarte 1:50 000. Alle fünf Ausgaben haben mehrere Auflagen erlebt und sind den Lesern wiederholt vorgestellt worden. Sie können jedem Touristen bestens empfohlen werden, handelt es sich doch um ebenso erprobte wie bewährte Orientierungshilfen.

W.

Erziehungsdirektion des Kantons Zürich

Am **Arbeitslehrerinnenseminar des Kantons Zürich** ist wegen des altersbedingten Rücktrittes der bisherigen Amtsinhaberin auf den Beginn des Wintersemesters 1971/72, eventuell auf das Frühjahr 1972, die Stelle der

Direktorin

neu zu besetzen.

- Aufgabenbereich:** Pädagogisch-methodische und administrative
Leitung des Seminars
Vertretung der Schule nach außen und gegenüber
den Behörden
Beschränkte Unterrichtsverpflichtung
- Anforderungen:** Initiative Persönlichkeit mit Führungsqualitäten
Verhandlungsgeschick
Erzieherische Begabung
Eignung für organisatorische und administrative
Tätigkeit
Pädagogische Ausbildung
Erfolgreiche Lehrtätigkeit
- Anstellung:** Im Rahmen der einschlägigen kantonalen Vorschriften
- Anmeldung:** Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis
Ende September 1971 an die Erziehungsdirektion
des Kantons Zürich, Walchetur, 8090 Zürich, ein-
zureichen
- Nähere Auskünfte erteilt die Direktion des Arbeits-
lehrerinnenseminars des Kantons Zürich, Kreuz-
straße 72, 8008 Zürich, Tel. (051) 34 10 50

BUCHHEINGÄNGE 1970/71

Bilderbücher

Reichers/Grüger: Mia Maria und der Maler. DM 9.80, Herder, Wien; Tramèr-Sallmann: Werners Wunderbett, Fr. 9.80, Pharos-Comenius, Basel; A. Kübler: Tomaja, Fr. 14.80, Artemis, Zürich; Crossleyt Limmer: Paulinchen, DM 9.80, J.P. Bachem, Köln; Herzka/Steiner: Do in den roten Stiefeln, Fr. 14.80, Artemis, Zürich.

Kinder- und Jugendbücher

Th. Dubs: Das Ungeheuer und die 5 Männer, Rotapfel, Zürich; M. Bond: Paddington, Benziger, Zürich; M. Stebler-Schaub: Kater Kit, Schweiz. Verlagshaus AG, Zürich; Hauff/Grabianski: Zwerg Nase, Fr. 9.80, Schweiz. Verlagshaus AG, Zürich; B. Leins: Die neue Heimat, Fr. 13.60, Berchtold Haller, Bern; M. d'Arle: Zelte in der roten Wüste, Benziger, Zürich; M. Haushofer: Schlimm sein, Jugend und Volk, Wien; C. Bodker: Silas, Sauerländer, Aarau; D. Lyons: Blue Smoky und Andy, Ex Libris, Zürich; I. Jurgielewicz: Maria und Michael, Benziger, Zürich; A. Forest: Notsignal vom Leuchtturm, Fr. 11.80, Benziger, Zürich; F. de Cesco: Frei wie die Sonne. Fr. 10.80, Benziger, Zürich.

Romane

E. Goudge: Das Gasthaus am Fluss, DM 22.50, Herder, Freiburg; E. Goudge: Das Herz der Familie, DM 22.50, Herder, Freiburg; Solschenizyn: Krebsstation 1, DM 18.—, Luchterhand, Neuwied; Solschenizyn: Krebsstation 2, DM 18.—, Luchterhand, Neuwied; J. Inove: Die Eiswand, Ex Libris, Zürich; Andersch: Efraim, Ex Libris, Zürich; V. Lincoln: Charles Dickens, Ex Libris, Zürich; Hellen Battle: Alle Mauern werden fallen, Fr. 20.90. Christl. Verlagshaus, Bern; J. Verne: 5 Wochen im Freiballon, Schweiz. Verlagshaus AG, Zürich; S. Hart: Abenteuer mit Daktari, Ex Libris, Zürich.

Bildbände

Hochschwarzwald, Umschau-Verlag, Frankfurt a. M.; Guggenheim/Meier, Jerusalem, Ex Libris, Zürich; Altherr/Guanella, Kreta, Fr. 29.50, NZN, Zürich; Hürlimann: Japan, Fr. 58.—, Atlantis, Zürich; Leuenberger: Rumänien, Kümmerly & Frey, Bern; Toni Hagen: Nepal, Kümmerly & Frey, Bern; Boom/Kleijn: Großes Fotobuch der Bäume; Holecek: Die stille Jagd, Neue Schweiz. Bibliothek, Zürich; A. Loosli: Motive, Fr. 48.—, Stämpfli & Cie AG Bern; Reihe Südwest: Kristalle; Segeln; Schmetterlinge; Reihe Wissen, alle 4 Bücher Neue Schweiz. Bibliothek, Zürich; Rauch: Rauchzeichen, Fr. 18.—, Nebelspalter-Verlag, Rorschach; Horst: Aussichtslose Einsichten, Nebelspalter-Verlag, Rorschach.

Pädagogik/Schule

Th. Dietrich: Geschichte der Pädagogik, Klinckhardt, Heilbronn; F. Stemme: Pädagogische Psychologie, Klinckhardt, Heilbronn; Interkantonale Mittelstufenkonferenz: Sprachschulung — Sprachbetrachtung, Schubiger, Winterthur; Unterwegs, Lesebuch für die 6. Klasse, Fr. 7.90, Sabe (Lehrmittel), Zürich; Sachlesebuch, Wort und Bild, Fr. 13.80, Sabe (Lehrmittel), Zürich; Kratzmeier: Kleinkindmathematik, Fr. 20.90, Julius Beltz, Weinheim; Modelle für den Mathematikunterricht in der Grundschule, DM

RAUCHQUARZ

PREISLISTEN A-F

BITTE EINTRETEN

NATRIUMCHLORID

LESEBUCH

GEOGRAPHIE

PELIPRINT

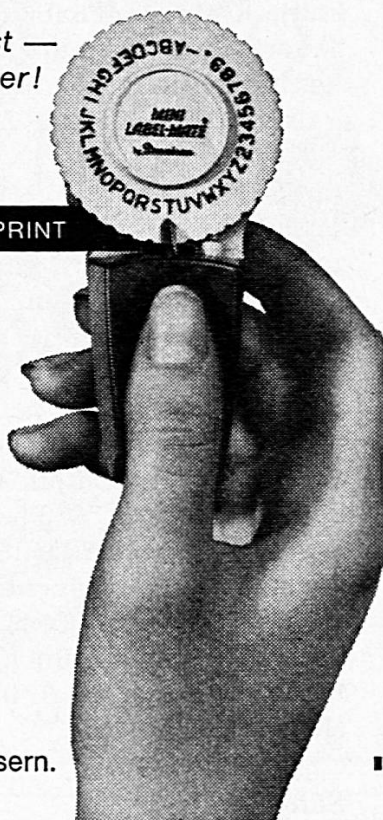
SCHRAUBEN M4 X 30

HEIDI SCHMID

Mit dem Peliprint, dem handlichen mini-Prägedrucker, beschriften Sie schnell, klar und sauber nicht nur Bücher, Hefte, Ablage-Ordner, Mappen usw., Sie bringen auch Ordnung und Übersicht in den Materialschrank, Ihre Dia- oder Mineraliensammlung, das Durcheinander von Schrauben und Nägeln in Ihrer Hobby-Werkstatt und vieles andere mehr.

pe/iPRINT®

von **Pelikan**, der zuverlässige Prägedrucker zum einmalig günstigen Preis von **Fr. 7.95** netto. In Papeterien und Warenhäusern.



Die Primarschule Bühler AR

sucht

1 Lehrkraft

für die untere Mittelstufe
auf Schulbeginn Frühling 1972

Auskünfte erteilt gerne
der Präsident der Schulkommission,
Ernst Bänziger,
Sonnenberg, 9055 Bühler AR

Neu-Erscheinung

Kreuzstichmuster

Gesammelt und verarbeitet von
Irma Roffler

Die meisten Muster wurden im Laufe vieler Jahre im Bündner Heimatwerk, welches die Verfasserin bis vor kurzem leitete, gezeichnet und ausgeführt. 30 ein- und zweifarbige Tafeln im Format 24 x 24 cm, wovon 4 Doppeltafeln 47 x 24 cm. Preis Fr. 10.—.

VERLAG BISCHOFBERGER & CO.,
Postfach, 7002 Chur

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die Inserenten der «Schweizerischen Lehrerinnen-Zeitung»!

18.50, Klett, Stuttgart; Bohny & Hohl: Mathematik in der Volksschule 2, Klett und Balmer, Zug; Bohny & Hohl: Mathematik in der . . . (Lehrerheft), Klett und Balmer, Zug; R. und O. Wullschleger: Josephgeschichte, Sauerländer, Aarau; Dr. O. Müller: La belle aventure, Fr. 8.50, Eugen Rentsch, Erlenbach; Rolf Mäder: J'écris le français, Paul Haupt, Bern; Zentralschweiz, Benziger, Zürich.

Bastelbücher

Jutta Lammèr: Kinder basteln Geschenke; M. Limmroth: Karikaturen zeichnen; F. Merz: Material — Bilder und Objekte; H. Kögel: Holzarbeiten; G. Hein: Stoffdrucken; R. Hartung: Ton; Alle Bücher Verlag Otto Maier, Ravensburg.

Diverses

E. Schnack: Ewig junges Irland, Gute Schriften, Bern; L. F. Ramuz: Eine Hand, Gute Schriften, Bern; M. Inglin: 3 Männer im Schneesturm, Gute Schriften, Bern; W. Pfendsack: Kennst du den Weg?, Friedrich Reinhardt, Basel; L. Petzoldt: Deutsche Volkssagen, DM 24.—, C.H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, München; H. Tschäni: Mini-Profil der Schweiz, Fr. 7.80, Sauerländer, Aarau; H. Weigel: Götterfunken mit Fehlzündung, Fr. 19.80, Artemis, Zürich; Bucher/Ammann: Schweiz. Schriftsteller im Gespräch, Fr. 12.80, Friedrich Reinhardt, Basel; Villiger: Deutsche Literatur Fr. 19.40, Huber, Frauenfeld.

Schallplatten

Franz Schubert: Die schöne Müllerin; Joseph Haydn: Streichquartette, op. 76 Nr. 2, op. 3 Nr. 5, op. 64 Nr. 5; Carl Maria v. Weber: Ouvertüren, Alle drei Platten Ex Libris, Zürich.

Mitteilungen

Die schweizerische Lehrerschaft kauft Land für ein Kur- und Begegnungszentrum.

Unter dem Vorsitz von Albert Schläppi beschloß die Delegiertenversammlung der FORMACO am 19. Juni in Bern den Ankauf von 16 500 m² Land in Le Paquier (Kt. Freiburg) für das zu erstellende Kurs- und Begegnungszentrum der schweizerischen Lehrerschaft. Präsident und Sekretär wurden ermächtigt, den Kauf zum Preis von Fr. 345 000.— abzuschließen. Die Sammlung der Lehrerschaft hat bis zum 19. Juni die Summe von Fr. 154 000.— und Fr. 20 000.— noch nicht einbezahlter Beiträge erreicht. Am 30. Juni ist die Anzahlung von Fr. 165 000.— zu leisten. Damit ist die Verwirklichung dieses wichtigen Vorhabens näher gerückt, auch wenn noch manche Schwierigkeiten zu überwinden sein werden. Mit einer neuen Werbeaktion soll versucht werden, die auf 31. 12. 71 fällig werdende Restsumme von Fr. 180 000.— zu beschaffen. Die Schule der Zukunft ist auf die dauernde Lehrerfortbildung angewiesen und benötigt ein in Kursen geschultes Kader, wenn sie in der Lage sein soll, künftige Bildungsaufgaben zu lösen. Darum ist das Kurs- und Begegnungszentrum eine wichtige Zukunftsaufgabe nicht nur der schweizerischen Lehrerschaft, sondern ein Anliegen des Volkes im Dienste unserer Jugend.

H. W.